

L1 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 36. Beschlusses vom 13.02.2019	04.06.2019	7.81.00	S. 1
--	------------	----------------	------

Gültig ab WS 2019/20

Inhaltsverzeichnis

M1 (Pflicht) Propädeutik.....	2
M2 (Pflicht) Basismodul Kunst.....	3
M3 (Pflicht) Vertiefungsmodul Kunst	4
Schulpraktische Studien – Fachdidaktisches Blockpraktikum Kunst (WP).....	5

L1 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 36. Beschlusses vom 13.02.2019	04.06.2019	7.81.00	S. 2
---	------------	----------------	------

Modulbezeichnung		M1 (Pflicht) Propädeutik	
Modulcode		03-Kun-L1-P-01	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern		L1/ 1. und 2. Studiensemester	
...			
Modulverantwortliche/r		Prof. Buschkühle	
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzen	<p>1. Die Studierenden können grundlegende Themengebiete, Problemstellungen und Entwicklungen der Kunstpädagogik überblicken und verfügen über grundlegende künstlerisch-praktische Kenntnisse und Fertigkeiten.</p> <p>2. Sie verfügen über grundlegende Einsichten in die ästhetische Praxis für die Primarstufe, können eigene ästhetische Erfahrungen in ihrer subjektiven Bedeutung für bildnerische Vermittlungsprozesse reflektieren und verbalisieren.</p>		
Modulinhalte	<p>1. Fachdidaktik: Einführung in das Studium der Kunstpädagogik und in wesentliche Aspekte und Methoden der Fachdidaktik, Fachwissenschaft und Fachpraxis.</p> <p>2. Fachdidaktik: Ästhetische Praxis für die Primarstufe: Zeichnen, Malen, Drucken, Plastizieren usw.</p>		
Lehrveranstaltungsform(en)		Vorlesung mit fachpraktischen Tutorien, fachdidaktisches Proseminar	
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	240	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit FP-Tutorien	FD-Proseminar
	Aa Präsenzstunden	60	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	80	30
	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung	40	
Modulprüfung	<p>Modulabschlussprüfung bestehend aus</p> <p>Prüfungsvoraussetzung: Teilnahme an den fachpraktischen Tutorien und Dokumentation der künstlerisch-praktischen Arbeiten; Teilnahme am FD-Proseminar</p> <p>Hausarbeit oder Klausur (90 Minuten) zu Themen der Vorlesung</p> <p><u>Wiederholungsprüfung</u>: mündl. Prüfung (30 Min.)</p>		
Leistungspunkte		8	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: V, 2. Modulsemester: FP-PS	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		V: unbegrenzt, FP-PS: 30	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L1 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 36. Beschlusses vom 13.02.2019	04.06.2019	7.81.00	S. 3
---	------------	----------------	------

Modulbezeichnung		M2 (Pflicht) Basismodul Kunst		
Modulcode		03-Kun-L1-P-02		
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L1/ 2.-3. Studiensemester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Schnurr		
Teilnahmevoraussetzungen				
Kompetenzen	<p>1. Die Studierenden können unter Anwendung der fachspezifischen Begrifflichkeit kunstpädagogische und -didaktische Konzeptionen analysieren.</p> <p>2. Sie kennen Praktiken und Methoden der bildenden Kunst im Bereich des zwei- oder dreidimensionalen Gestaltens, können malerische, zeichnerische, druckgrafische oder plastische Verfahrensweisen exemplarisch anwenden und deren bildnerische Ergebnisse verbalisieren.</p> <p>3. Die Studierenden kennen grundlegende Methoden der Analyse von Kunstwerken und visuellen Medien und können diese bei der Realisierung fachwissenschaftlicher Arbeitsaufträge anwenden.</p>			
Modulinhalte	<p>1. Systematische Grundlagen der Fachdidaktik: Grundlegende Themen, Fragestellungen und Erkenntnisinteressen kunstpädagogischer und kunstdidaktischer Konzepte im Hinblick auf ästhetische Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen, Voraussetzungen künstlerischer Produktion und Rezeption, kunstvermittelnder Institutionen usw.</p> <p>2. Fachpraxis: Grundlagen des zwei- oder dreidimensionalen Gestaltens (Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Plastik)</p> <p>3. Fachwissenschaft: Methoden der Analyse von Kunstwerken und visuellen Medien</p>			
Lehrveranstaltungsform(en)		Proseminare		
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	270		
	davon für A Lehrveranstaltungen	FD-Proseminar (system.Grundlagen)	FP-Proseminar	FW-Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30	45	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	45	60
	B Selbstgestaltete Arbeit			
C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<ul style="list-style-type: none"> Referat oder Hausarbeit oder Klausur (90 Min.) nach Entscheidung des/der Lehrenden zum FD-Proseminar; Vorlage einer Mappe mit künstlerisch-praktischen Arbeiten und schriftl. Reflexion zum FP-Proseminar; Referat oder Hausarbeit oder Klausur (90 Min.) nach Entscheidung des/der Lehrenden zu FW-Proseminar. <p><u>Ausgleichsprüfung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> wenn nur die Teilprüfung im FP-Proseminar nicht erfolgreich war: Wiedervorlage der überarbeiteten Mappe und schriftliche Reflexion innerhalb von 6 Wochen; wenn nur eine der beiden übrigen Teilprüfungen (FW- und FD-Proseminar) nicht erfolgreich war: mündliche Prüfung (15 Min.); wenn ausschließlich beide Teilprüfungen aus FW- und FD-Proseminar nicht erfolgreich waren: mündliche Prüfung (30 Min.); <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Wiedervorlage der überarbeiteten Mappe innerhalb von 6 Wochen und mündl. Prüfung (30 Min.)</p>		
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 40% aus der Benotung der FD-Teilprüfung und zu je 30% aus den Benotungen der FP- und FW-Teilprüfung		
Leistungspunkte		9		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FD-PS und FP-PS; 2. Modulsemester: FW-PS		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FW-PS und FD-PS: 60, FP-PS: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L1 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 36. Beschlusses vom 13.02.2019	04.06.2019	7.81.00	S. 4
---	------------	----------------	------

Modulbezeichnung		M3 (Pflicht) Vertiefungsmodul Kunst		
Modulcode		03-Kun-L1-P-03		
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L1/ 4.-5. Studiensemester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Buschkühle		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M2		
Kompetenzen	<i>Gestaltungs-, Bild- und Vermittlungskompetenz:</i>			
	<p>1. Die Studierenden sind in der Lage, eigenständige Fragestellungen mit Hilfe von zwei- oder dreidimensionalen künstlerischen Verfahrensweisen umzusetzen und die Arbeitsergebnisse zu präsentieren und verbalisieren.</p> <p>2. Sie besitzen vertieften Einblick in ausgewählte Aspekte und Probleme der bildenden Kunst und visuellen Medien, die sie unter Einbezug von Bezugswissenschaften in ihren fachrelevanten Aspekten zugleich als exemplarisch für die Entwicklung und Funktionen fachwissenschaftlicher Gegenstände im sozial-historischen Kontext begreifen. Sie besitzen die Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten und zur Präsentation der Ergebnisse.</p> <p>3. Sie können ausgewählte Aspekte und Probleme kunstpädagogischer und –didaktischer Konzeptionen unter Einbeziehung von Bezugswissenschaften in ihren fachrelevanten Aspekten analysieren und für Vermittlungsprozesse aufbereiten.</p>			
Modulinhalte	1. Fachpraxis: zwei- oder dreidimensionales künstlerisches Gestalten (Malerei, Zeichnung, Druckgrafik oder Plastik)			
	2. Fachwissenschaft: Geschichte, Ästhetik und Funktionen der bildenden Kunst und visuellen Medien			
		3. Fachdidaktik: kunstpädagogische Konzeptionen im Hinblick auf ästhetisches Verhalten von Kindern, Ergebnis- versus Prozessorientierung, Vermittlungskonzepte von Kunst, Probleme von Lernprozessen usw.		
Lehrveranstaltungsform(en)		FD- Seminar, FP-Seminar, FW-Seminar oder Proseminar oder Vorlesung		
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	270		
	davon für A Lehrveranstaltungen	FP-Seminar	FW-Seminar oder Proseminar oder Vorlesung	FD-Seminar
	Aa Präsenzstunden	45	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit			
C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<ul style="list-style-type: none"> Vorlage der künstlerisch-praktischen Arbeiten mit Portfolio nach Vorgaben der/des Lehrenden zum FP-Seminar Referat oder Hausarbeit oder Klausur (90 Min.) nach Entscheidung des/ der Lehrenden zum FW-Seminar oder Proseminar oder zur Vorlesung; Hausarbeit oder Referat nach Entscheidung des/ der Lehrenden zum FD-Seminar <p><u>Ausgleichsprüfung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn nur die Teilprüfung im FP-Seminar nicht erfolgreich war: Wiedervorlage der überarbeiteten künstlerisch-praktischen Arbeiten mit Portfolio nach Vorgaben der/des Lehrenden innerhalb von 6 Wochen und 15 minütige mündliche Prüfung, wenn nur eine der beiden übrigen Teilprüfungen (FW- oder FD-Lehrveranstaltung) nicht erfolgreich war: 15-minütige mündliche Prüfung, wenn ausschließlich beide Teilprüfungen aus FW- und FD- Lehrveranstaltung nicht erfolgreich waren: mündliche Prüfung (30 Min.), in allen anderen Fällen: Wiedervorlage der überarbeiteten künstlerisch-praktischen Arbeiten mit Portfolio innerhalb von 6 Wochen und mündliche Prüfung (15 Min.) <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Wiedervorlage der überarbeiteten künstlerisch-praktischen Arbeiten mit Portfolio und mündliche Prüfung (30 Min.)</p>		
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 40% aus der Benotung des FP-Seminars und zu je 30% aus der Benotung der FW- und FD- Lehrveranstaltung		
Leistungspunkte		9		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester		
		1. Modulsemester: FP-S und FW-S oder FW-PS oder FW-V; 2. Modulsemester: FD-S		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FP-S: 15; FW-S: 30, FW-PS: 60, FW-V: unbegrenzt; FD-S: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L1 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 36. Beschlusses vom 13.02.2019	04.06.2019	7.81.00	S. 5
---	------------	---------	------

Modulbezeichnung		Schulpraktische Studien – Fachdidaktisches Blockpraktikum Kunst (WP)		
Modulcode		IfK-SP L1/L2/L3-WP		
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ Institut für Kunstpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L1, L2, L5 (4. und 5. Semester)		
Modulverantwortliche/r		Klaus Werner		
Teilnahmevoraussetzungen		Grundschuldidaktisches Praktikum (L1) bzw. Allgemeines Schulpraktikum (L2/L3) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum (L5)		
Kompetenzen	<p><i>Fachdidaktische Kompetenz:</i> Fähigkeit zur didaktisch begründeten Entwicklung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lernprozessen; Fähigkeit zur Erarbeitung relevanter Fachinhalte</p> <p><i>Beziehungs- und Kommunikationskompetenz:</i> Fähigkeit zum angemessenen Umgang mit Schülern und Lehrern</p> <p><i>Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen:</i> Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbstkritikfähigkeit</p> <p><i>Reflexive Kompetenz:</i> Fähigkeit zu kritischer Reflexion der eigenen Studienperspektive und der gesellschaftlichen Relevanz von Schule</p>			
	<p>Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorhaben, fachwissenschaftliche und didaktische Analysen, Unterrichtsplanung, Analyse von Lernprozessen im Fach Kunst, Analyse und Bewertung von Schülerleistungen, Hospitieren</p>			
Lehrveranstaltungsform(en)		Vorbereitungsseminar, Praktikum, Auswertungsseminar		
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	360		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorbereitungsseminar	Praktikum plus min. drei 2-std. Begleitseminare	Auswertungsseminar
	Aa Präsenzstunden	30	100	30
	Ab Vor- und Nachbereitung,	30	100 inkl. 6 Stunden für die Begleitseminare	10
	B Selbstgestaltete Arbeit	–		
	C Modulabschlussprüfung	60 für die Anfertigung eines Praktikumsportfolios		
Modulprüfung	<p>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</p> <p>der Dokumentation der gesamten Arbeit im Modul in einem Praktikumsportfolio. Prüfungsvoraussetzungen:</p> <p>a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester das Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modul ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung c) nicht erbracht, ist im Folgesemester ein Auswertungsseminar zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch den Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter bestellt).</p>			
	<p>Leistungspunkte</p> <p>12</p>			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester, 2 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahme-Kapazität des Moduls		Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf.		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden durchgeführt		

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesteraushang; **Termin:** s. Ankündigungen.